

## **TAGESORDNUNG**

Tagesordnungen, Niederschriften, Anträge, Vorlagen, Anfragen, Anlagen usw. zu den verschiedenen TOP's finden Sie auch im Fachkräfteportal des JIS [hier...](#)

### öffentlicher Teil

1. Kontrolle der Niederschrift vom 19. Januar 2015
2. Informationen / Fragestunde
3. Einrichtung eines Bildungsbeirates
4. Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020)
5. Jugendhilfeplanung - Teilplan "Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe und angrenzende Aufgaben" - Fortschreibung 2015 bis 2016
6. Aufhebung des Stadtratsbeschlusses V1607/12
7. Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016
8. Dresden - Stadt der bewegungsfreudigen und gesunden Kinder: Rahmenkonzept für fortschrittliche Bewegungs- und Gesundheitsförderung im Kindesalter
9. Einrichtung eines Beirates für Familie und Kinder
10. Berichte aus den Unterausschüssen

### nicht öffentlicher Teil

11. Informationen

Pünktlich um 18:00 Uhr wurde die 09. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses (JHA) in der Legislaturperiode 2014 – 2019, im Festsaal vom Stadtmuseum auf der Wilsdruffer Str. 2 in Dresden, dieses Mal durch den 2. stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Güldemann (Kindervereinigung Dresden e.V.), eröffnet, da der erste stellvertretende Vorsitzende, Herr Hoffsommer (B90/Grüne), terminlich verhindert war und den Vorsitz dann ab 19:00 Uhr übernahm.

Nach der Begrüßung der Ausschussmitglieder und der zahlreichen Gäste, stellte er die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. In der Tagesordnung wurden die Punkte 3, 5 und 8 vertagt. Die geänderte TO wurde einstimmig angenommen.

**Top 1:** Die Niederschrift vom 29.01.2015 wurde einstimmig bestätigt. Herr Schöne (Paritätischer Sachsen) bat darum, dass Protokolle auch im Ratsinfosystem eingestellt werden. Freu Eulitz (Rechtsamt) wird sich der Sache annehmen.

Im **Top 2** informierten Vertreter der Steuerungsgruppe über den aktuellen Stand der Jugendhilfeplanung und stellten den [Bericht Nr. 9](#) vor. Mit einem Schreiben, welches als "[Störungsanzeige](#)" bezeichnet wurde, informierten die Vertreter der freien Träger in der Steuerungsgruppe über Probleme bei der Umsetzung des Planungsprozesses. Demnach sei die Finanzierung der weiteren Planungskonferenzen bislang nicht gesichert und freie Stellen im Sachgebiet Jugendhilfeplanung als auch in der Abteilung Kinder-, Jugend- und Familienförderung sind nicht besetzt.

Frau Böhm (Abt. Itrin JA) informierte als Vertreterin des Amtsleiters darüber, dass die Ausschreibung der Sachgebietsleitung der Jugendhilfeplanung "auf den Weg gebracht sei", aber es erfolge erst eine interne Ausschreibung. Sollte diese Erfolglos sein, kann auch eine externe Ausschreibung erfolgen. Die neu zu besetzende Stelle der Sachbearbeitung in der Jugendhilfeplanung darf mindestens acht Wochen lang nicht nachbesetzt werden, da Personalkosten gespart werden sollen.

Frau Greif (Abt. Itrin JA) informierte über die Zwischenfinanzierung der von Schließung bedrohten Jugendwerkstätten. Diese erfolgt bis Ende August 2015 anteilig aus Landesmitteln und für danach wurden Anträge und Konzepte bei der Sächsischen Aufbaubank für die Finanzierung aus ESF-Mitteln gestellt. Außerdem informierte Frau Greif darüber, dass das Jugendamt bis zum 20.04.2015 einen Vorschlag zur Umsetzung der neu zu fördernden Projekte aus dem Entwicklungsbudget vorlegt. Weiterhin wird das Jugendamt nach der Unterzeichnung der Beschlussausfertigung für die freien Träger Zuwendungsbe-

scheide erstellen. Die Beschlussausfertigung wurde von Herrn Hoffsommer noch am Abend unterschrieben.

Frau Lemm (Steuerungsgruppe) informierte über den Stand der Wirkungsradiusanalyse. Die Befragungen und Interviews sind zu 31.01.2015 beendet worden. Derzeit erfolgt bis Ende II. Qu. ´15 die Auswertung der drei Module. Verantwortlich dafür ist die Jugendhilfeplanung. Da wird wohl personell vorher noch einiges zu klären sein.

Anett Dahl informierte vom am 25.03.2015 im Dresdner Lichthof durchgeführten 1. Fachtag zur Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Familien an der Jugendhilfeplanung. Eine Fortsetzung des Fachtages ist für den Herbst vorgesehen.

Herr Seidel (Sozialbürgermeister) informierte auf Anfrage von Frau Marth (SPD-Fraktion) über finanzielle Defizite beim Ersatzneubau für das Kinder- und Jugendhaus "Pixel" und bestätigte, dass das Finanzvolumen knapp bemessen und dass er noch keine genaue Aussage zum Gesamtsumme der Investition geben kann.

Die Vertreterin aus dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten informierte über den bevorstehenden Girl-Day/BoysDay. Weitere Infos dazu gibt es [hier...](#) .

Der **Top 3** wurde erneut vertagt.

Im **Top 4** präsentierte Frau Winkler (Integrations- und Ausländerbeauftragte) mit der [Vorlage V0220/14](#) das "[Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden](#)". Der Vorlage stimmten die Ausschussmitglieder mehrheitlich zu.

Der **Top 5** wurde vertagt.

Im **Top 6** stimmte der Ausschuss der Aufhebung des Stadtratsbeschlusses V1607/12 zu, in dem es um die Einrichtung eines Waldkindergartens im Zschoner Grund geht, da der Träger dort trotz mehrjähriger Bemühungen mit der Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen gescheitert ist.

Im **Top 7** präsentierte Frau Bibas (GF EB-Kita) mit der [Vorlage V0296/15](#) federführend in 1. Lesung die Fortschreibung des „Fachplans Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2015/2016“.

Der **Top 8** wurde vertagt.

Im Top 9 präsentierte Herr Engler (AfD-Fraktion) den [Antrag A0032/15](#) zur Einrichtung eines "Beirates für Familie und Kinder". In der sich anschließenden Diskussion begründeten verschiedene Ausschussmitglieder ihre Auffassung, dass die Interessenvertretung von Kindern und Familien bereits in mehreren bestehenden Gremien des Stadtrates erfolge, so dass ein weiterer Beirat nicht erforderlich sei. Der ablehnenden Beschlussempfehlung des UA - Planung wurde mehrheitlich zugestimmt.

Im **Top 10** gab es aus den Unterausschüssen folgende Informationen:

Aus dem UA - Förderung gab es keine Informationen, da er nicht tagte.

Die Mitglieder des UA - HzE beschäftigten sich mit dem Fachplan HzE. Da die Beratung darüber noch keinen Abschluss fand, war auch der Grund für die Vertagung von Top 5.

Im UA - Planung wurde über ein geeignetes Verfahren zur Implementierung des Bildungsbeirates beraten. Die erfolgte ebenfalls noch nicht abschließen, was der Grund für die erneute Vertagung des Top 3 war.

Der UA - Kita beschäftigte sich mit der geschlechterbewussten Arbeit und mit der Qualitätsentwicklung in den Kitas.

Im nicht öffentlichen Teil gab es im **Top 11** keine Informationen.

**Die nächste (Sonder)Sitzung des JHA findet am 23. März 2015 im Dresdner Stadtmuseum statt. Bis dahin, eine schöne Zeit.**

*Hinweis: Alle Informationen zur JHA-Sitzung erfolgen unter dem Vorbehalt der Erlangung der Rechtskraft gefasster Beschlüsse.*

Redaktion: M. M. (JIS)